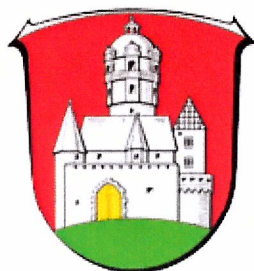


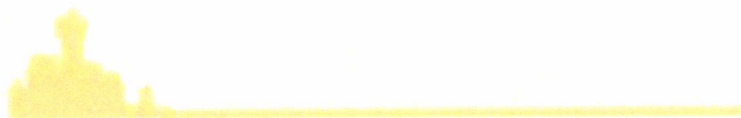


Niederschrift der Gemeindevertretersitzung vom 28.09.2017



Jürgen Waitz
Vorsitzender der Gemeindevertretung

Schriftführer/in



Anwesend von der Gemeindevertretung:

Frau Engelhaupt	<i>(in Vertretung von André, Sabrina)</i>
Frau Geese	
Herr Habermann	
Herr Möller	
Herr Rau	
Herr Reidel	
Frau Schäfer	
Herr Scharfenorth	
Frau Schmidt	
Herr Vibrans	
Herr Waitz	
Herr Wild	

Anwesend vom Gemeindevorstand:

Herr Grasmück	
Herr Hofmann	
Herr Schäfer	
Herr Schmidt	

Entschuldigt:

Frau André	<i>(wurde vertreten durch Engelhaupt, Petra)</i>
Frau Bassermann	
Frau Dörr	
Herr Eisenhuth	
Frau Henz	
Herr Köhler	
Herr Neidhardt	
Herr Sailer	
Herr Schatz	
Herr Schwartz	

Beginn der Sitzung:	20:00 Uhr
Ende der Sitzung:	21:00 Uhr

Der Vorsitzende hat die Mitglieder mit Einladung vom 20.09.2017 unter Angabe der Zeit, des Ortes der Versammlung sowie der Tagesordnung zu einer öffentlichen Sitzung eingeladen.

Die Einladung sowie die Tagesordnung ist den Gemeindevertretern fristgemäß zugestellt worden. Zeit, Ort und Gegenstand der Versammlung sind in ortsüblicher Weise bekannt gemacht worden.

Es wird festgestellt, dass die Versammlung ordnungsgemäß eingeladen wurde und beschlussfähig ist.

Tagesordnung:

- 1 Eröffnung und Begrüßung
- 2 Protokollgenehmigung der Protokolle vom 28.08.2017 und 16.09.2017
- 3 Mitteilungen des Gemeindevorstandes
- 4 Berichte aus den Ausschüssen
- 5 Antrag der SPD-Fraktion: Antrag an die Straßen-Verkehrsbehörde zur Ausweitung der Geschwindigkeitsbegrenzung nach § 45 StVO, Abs. 1, auf der Landstraße 3193
- 6 Aufhebung eines Sperrvermerks: Maßnahme I 20-10 Friedhöfe Wegeerneuerung / Instandsetzung und I 20-14 Friedhofsweg plus Ingenieurleistung
- 7 Kommunale Straßenbeleuchtung: Umrüstung auf LED-Technik zur Stromkostenreduzierung
Beratung der 1. Nachtragsvereinbarung des Lichtliefervertrages vom 16.09.2009 mit der EnergieNetz Mitte GmbH
- 8 Vorlage des Schlussberichts zum Jahresabschluss 2013 der Gemeinde Ronneburg

TOP 1: Eröffnung und Begrüßung

Der Vorsitzende Jürgen Waitz eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden.

Entschuldigt von der Gemeindevertretung sind: Andrea Bassermann, Iris Dörr, Reinhard Neidhardt, Ingo Eisenhuth, Alexander Köhler und Dirk Sailer.

Entschuldigt sind vom Gemeindevorstand: Heidrun Henz, Gerd Schatz und Klaus Schwartz.

TOP 2: Protokollgenehmigung der Protokolle vom 10.08.2017 und 16.09.2017

Das Protokoll der 14. Sitzung vom 10.08.2017 wurde wie folgt genehmigt:

<i>Ja-Stimmen</i>	<i>Gegenstimmen</i>	<i>Enthaltungen</i>
11	0	0

Das Protokoll der 15. Sitzung vom 16.09.2017 wurde wie folgt genehmigt:

<i>Ja-Stimmen</i>	<i>Gegenstimmen</i>	<i>Enthaltungen</i>
8	0	3

TOP 3: Mitteilungen des Gemeindevorstandes**Nachtragssatzung zum Haushalt 2017**

Mit Schreiben vom 19.09.2017 hat die Kommunalaufsicht die 1. Nachtragssatzung für den Haushaltsplan 2017 genehmigt. Zu den in der Haushaltsverfügung vom 24.05.2017 bereits angesprochenen Punkten wird in dem neuen Schreiben weiterhin die Überarbeitung des Haushaltssicherungskonzepts gefordert, da nach § 92 Abs. 5 HGO auch bei Fehlbeträgen aus den Vorjahren ein verbindlicher Abbaupfad zu benennen ist. Die Kommunalaufsicht erwartet zum Haushaltsplan 2018 ein entsprechend angepasstes Haushaltssicherungskonzept, welches Altfehlbeträge bzw. Kassenkreditverbindlichkeiten zurückführt. Hier verweisen wir auf unsere Beratung des Landesprogramms „Hessenkasse“ zur Entschuldung der Kassenkreditverbindlichkeiten, wo wir bereits im H+F die Vorstellung des Programms durchgeführt haben. Weiterhin wird auf die Abarbeitung der Jahresabschlüsse gedrängt.

Entscheidungen

- Die geplante Kreditaufnahme wird genehmigt.
- Der Höchstbetrag für Kassenkredite wird genehmigt.
- Zum Haushaltsplan 2018 ist ein überarbeitetes Haushaltssicherungskonzept vorzulegen.
- Ein Bericht zum Haushaltsvollzug ist der Kommunalaufsicht zu geben.
- Die Jahresabschlüsse der Jahre 2015 und 2016 sind bis 31.12.2017 durch den Gemeindevorstand aufzustellen.
- Der Tenor „Nachtragssatzung“ ist anzupassen.
- Die 1. Nachtragssatzung 2017 ist zu veröffentlichen und auszulegen.

Programm des Landes Hessen zur Kita-Freistellung

Wie bereits durch die Medien bekanntgemacht, hat das Land Hessen entschieden 6 Stunden in den Hessischen Kindertagesstätten beitragsfrei zu stellen. Wir geben bekannt, dass die Prüfungen bzgl. Anpassung und Umstellungen der entsprechenden Satzungen eingeleitet wurde, sowie die Prüfung weiterer Notwendigkeiten. Liegen hierzu tiefergehende Informationen vor, werden wir den Sachverhalt zur Beratung im Haupt- und Finanzausschuss zur Beratung anmelden.

TPEE-Stellungnahme

Wir haben Ihnen die erarbeiteten Unterlagen rund um die Stellungnahme bzgl. dem Teilplan Erneuerbare Energien mit Email 17.08.2017 zum Download zur Verfügung gestellt. Für Nachfragen oder weitergehenden Informationsbedarf stehen wir hierzu gerne zur Verfügung.

Breitbandausbau

Positiv ist zu berichten, dass der kommunal motivierte Breitbandausbau in Neuwiedermuß kräftig vorangeht. Die Firma Yplay hat einen Spatenstich zur Verlegung der Glasfaserkabel durchgeführt und die Arbeiten sind im vollen Gange. Weiterhin haben wir eine gemeindeweite Informationsveranstaltung in der Mehrzweckhalle sowie in Neuwiedermuß eine ortsteilbezogene Informationsveranstaltung durchgeführt und haben die Bevölkerung auf den neusten Stand gebracht und informiert. Negativ ist, dass die Telekom auf unsere Fragen keine Reaktion zeigt. Wir hatten ja gefragt, warum ein kleiner Anbieter in Neuwiedermuß so zügig

agieren kann und die Telekom für die Maßnahmen bis 2019 braucht. Hier liegt uns auf erneute Nachfrage leider keine Antwort vor.

Digitalisierung: Bürgerbüro

Künftig werden unsere Mitarbeiterinnen im Bürgerbüro von Bürgermonitoren unterstützt. D.H. alle Unterlagen im Melde- und Passwesen werden künftig digital unterschrieben und Ihnen ihre Datenänderungen zum Mitlesen präsentiert, also der Bürger beim Vorsprechen mehr in die Tätigkeit einbezogen. Für die Verwaltung ergibt sich die Führung papierloser Vorgänge und eine voll-ständigen Archivierung durch die neue Soft- und Hardware. Also eine Win-Win-Situation für beide Seiten.

Beitritt zur KEAM (Kommunale Energie aus der Mitte)

Nach Mitteilung der EAM ist unser Beitritt zur KEAM morgen notariell geplant. Zur Erinnerung, es handelt sich um unseren Beitritt zu einer neugegründeten EAM-Tochter, die als Einkaufs-gemeinschaft bessere Strompreise erwirken wird.

Bürgerversammlung

Eine Bürgerversammlung wurde am 20.09.2017 in der Mehrzweckhalle durchgeführt und informierte zu aktuellen Themen und der laufenden Arbeit der Kommune im Jahre 2017. Tagesordnungspunkte waren Mitteilungen des Gemeindevorstands, Ordnungswesen, Städtepartnerschaften und die Dorfentwicklung.

Broschüre zum EU-Projekt-Besuch 2016 Castronno in Ronneburg:

Die Freundschaftsinitiative Ronneburg-Castronno (FIRC) und die Gemeinde Ronneburg haben mit Mitteln der Europäischen Union im April 2016 einen Städtepartnerschaftsbesuch der italienischen Partnergemeinde Castronno durchgeführt. Der Besuch beinhaltete eine Dokumentation des gesellschaftlichen Ereignisses für alle Bürgerinnen und Bürger zu bieten. Besondere Herausforderung für die ehrenamtlichen Aktiven war die Zweisprachigkeit herzustellen, d.h. das Sondermitteilungsblatt ist in italienischer und deutscher Sprache erstellt und nun gedruckt. Das Sondermitteilungsblatt berichtet über den Aufbau der Städtepartnerschaft und die bisherigen Aktivitäten rund um die Städtepartnerschaft. Das Sondermitteilungsblatt wird mit der nächsten Mitteilungsblattausgabe Anfang Oktober haushaltsabdeckend verteilt. Das Sondermitteilungsblatt steht online zur Verfügung und ist bereits im Rathaus kostenfrei erhältlich. Besonderen Dank richtete Bürgermeister Andreas Hofmann (SPD) an die Mitwirkenden Rainer Gross, Reinhold Rudel, Frau Karin Gauf und Lothar Köhler und allen Helferinnen und Helfern die an dem Sondermitteilungsblatt mitgeschrieben und übersetzt haben. Weiterhin bedanken wir uns bei der Europäischen Union die den Städtepartnerschaftsbesuch förderte und aus deren Mitteln der Druck des Sondermitteilungsblattes bezahlt wurde.

Dorfentwicklungstermine zu Dorfgemeinschaftshäusern:

Die Dorfentwicklung geht von den Nutzungskonzepten nun in das nächste Beratungsstadium über, die Beratung der Innengestaltung und Ausstattung wird beraten am

DGH NW – AK-DE-Sitzung am 05.10.2017, 20 Uhr

DGH AW – AK-DE-Sitzung am 05.10.2017, 18 Uhr

Sitzung mit den Vereinen zum Jahreskalender 2018 und dem Weihnachtsmarkt 2017:

09. Oktober 2017, 19 Uhr, Sitzungssaal

Bundestagswahl 2017

Wieder einmal ist ein großer Wahlvorgang ohne Vorkommnisse und geräuschlos abgewickelt worden ist. Ein herzliches Dankeschön ist der Verwaltung und den ehrenamtlichen Wahlhelfern für den Dienst und ihre hervorragende Arbeit auszusprechen.

TOP 4: Berichte aus den Ausschüssen

Haupt- und Finanzausschuss gemeinsam mit Bau-, Umwelt- und Verkehrsausschuss am 28.08.17:
Es wurden die heutigen TOP's 6 und 7 beraten.

Weitere Informationen zur Verteilung des Gemeindeanteils an der Einkommenssteuer und der Einrichtung „Hessenkasse“ zur Entschuldung hessischer Kommunen.

Sozialausschuss am 30.08.17:

Die Jugendpflegerin Frau Fassing gab in der Sitzung einen umfassenden Bericht zu ihrer Arbeit ab. Das Angebot wird gut angenommen, noch nicht aber das neu eingeführte „Mobile Rainbow“.

Ausschuss für Dorfentwicklung und Bürgerbeteiligung am 23.08.17:

Informationen des Bürgermeisters zu den privaten Bewilligungen der Dorfentwicklung, Nutzungskonzepten für die DGH's und der geplanten Sanierung des Kirchenumfeldes. In der nächsten Sitzung wird ein(e) stellv. Ausschussvorsitzende® gewählt.

TOP 5: Antrag der SPD-Fraktion: Antrag an die Straßen-Verkehrsbehörde zur Ausweitung der Geschwindigkeitsbegrenzung nach § 45 StVO, Abs. 1, auf der Landstraße 3193

Beschlussvorschlag:

Der Gemeindevorstand der Gemeinde Ronneburg wird beauftragt, bei der Straßenverkehrsbehörde zu beantragen, dass die bestehende Geschwindigkeitsbegrenzung nach § 45 StVO, Abs. 1, von 60km/h im Bereich des Ortsteils Neuwiedermuß in Richtung Hüttengesäß beidseitig bis hinter die Einfahrt zum Landwirtschaftsbetrieb Schmidt, aufgrund besonderer Dringlichkeit, verlängert wird.

Der Beschlussvorschlag wird ergänzt um die Anbringung eines Hinweisschildes „Landwirtschaftliche Ausfahrt“

Beschluss:

<i>Ja-Stimmen</i>	<i>Gegenstimmen</i>	<i>Enthaltungen</i>
11	0	0

TOP 6: Aufhebung eines Sperrvermerks: Maßnahme I 20-10 Friedhöfe Wegeerneuerung / Instandsetzung und I 20-14 Friedhofsweg plus Ingenieurleistung

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung beschließt:

1. die Entfernung der Sperrvermerke im Haushaltspan 2015 für folgende Investitionsmaßnahmen:
 - I20 – 10: Wegeerneuerung Instandsetzung, 65.000 €
 - I20- 14: Friedhofsweg + Ingenieurleistung, 5.800 €
2. Die Investitionsnummer I20-10 wird aufgesplittet in 2 Maßnahmen
 - Maßnahme Friedhof Hüttengesäß 41.000 €
 - Maßnahme Friedhof Neuwiedermuß 31.000 €
 - Der Gesamthaushaltstitel wird überplanmäßig mit 7.000 € aufgestockt und durch Mehreinnahmen aus der Gewerbesteuer 2017 abgedeckt
3. Die Verwaltung wird ermächtigt, mit den Maßnahmen sofort zu beginnen.
4. Der Friedhof Altwiedermus erhält im Haushaltsjahr 2018 eine eigene Planung.

Beschluss:

<i>Ja-Stimmen</i>	<i>Gegenstimmen</i>	<i>Enthaltungen</i>
11	0	0

**TOP 7: Kommunale Straßenbeleuchtung: Umrüstung auf LED-Technik zur Stromkostenreduzierung
- Beratung der 1. Nachtragsvereinbarung des Lichtliefervertrages vom 16.09.2009 mit der EnergieNetz Mitte GmbH**

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung beschließt die Anpassung der 1. Nachtragsvereinbarung zum Lichtliefervertrag vom 16.09.2009 mit der EnergieNetz Mitte GmbH.

Beschluss:

<i>Ja-Stimmen</i>	<i>Gegenstimmen</i>	<i>Enthaltungen</i>
11	0	0

TOP 8: Vorlage des Schlussberichts zum Jahresabschluss 2013 der Gemeinde Ronneburg

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung beschließt den vom Rechnungsprüfungsamt geprüften Jahresabschluss 2013 und entlastet den Gemeindevorstand gemäß § 114 Abs. 1 HGO.

Beschluss:

<i>Ja-Stimmen</i>	<i>Gegenstimmen</i>	<i>Enthaltungen</i>
9	0	2

Termine:

04.10.17 Termin Haupt- und
Finanzausschuss entfällt

26.10.17 Gemeindevertretung